

Buxus-Sortiment bei Atrops

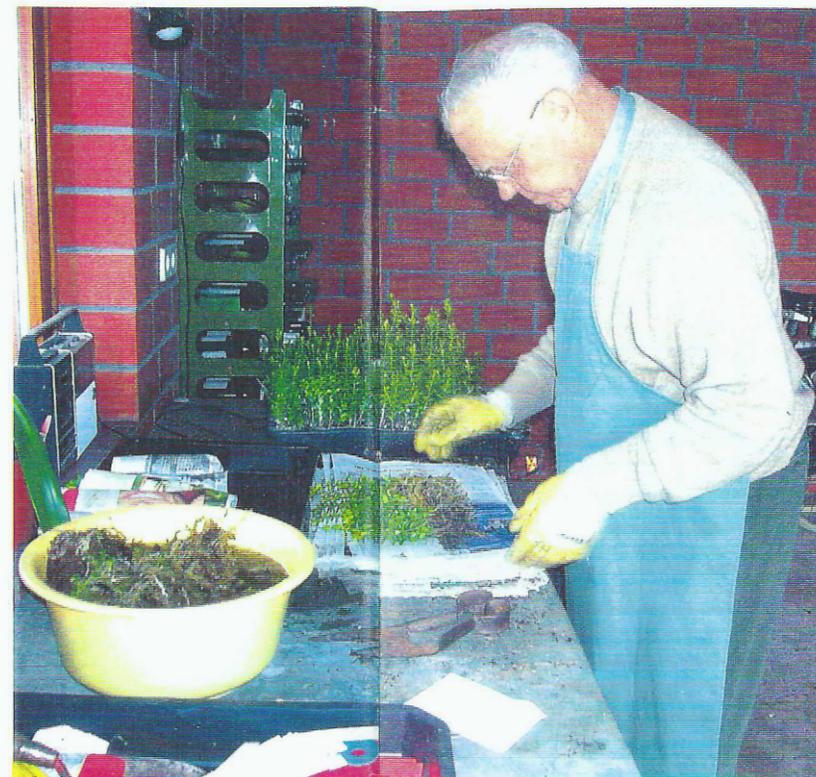
Sorte	Wuchs	Laub	Standort/Verwendung/ Verhalten beim Schnitt
Buxus 'Green Gem'	langsam wachsend	kleinblättrig, dunkelgrün glänzend	sonniger oder leicht schattiger Standort, geeignet für fast jede Bodenart. Im Kübel gut feucht halten. Lässt sich gut in Form schneiden.
Buxus sempervirens var. arborescens	dicht		für bäuerliche Gärten und historische Parkanlagen, extrem schnittverträglich für Einfassungen, Hecken und Kunstformen
Buxus sempervirens 'Argenteovariegata'	langsam bis mittelstark, mittelgroße, ovale Büsche	zweifärbig, leuchtend gelbe Blattränder	bevorzugt Halbschatten Solitärpflanze, bedingt auch für Kübel, attraktiv im Winter und vor dunklem Hintergrund
Buxus sempervirens 'Blauer Heinz'	gleichmäßig, sehr kompakt	dicht, intensive Blattfärbung	
Buxus sempervirens 'Handworthiensis'	üppig, aufrecht, dichte Verzweigung		hohe Hecken, anspruchslos, winterhart und industriefest, für schattige Lagen
Buxus sempervirens 'Harlandii'	wächst schnell, aber locker	längliches Blatt	hohe Hecken (kommt von den Balearen), bei jährlichem Schnitt dicht und kompakt
Buxus sempervirens 'Herrenhausen'	flach, breit und nestartig, mit der Zeit flächendeckend	Blätter länglich-oval, hellgrün	
Buxus sempervirens 'Hollandii'	schnell wachsend	sattes Grün, ovales Blatt mit einer kleinen Kerbe an der Blattspitze	hohe Hecken
Buxus sempervirens 'Latifolia Maculata'	aufrechter, buschiger Wuchs	gelb/grün	gut als Solitärpflanze vor dunklem Hintergrund; auch als mittelhohe Hecke, winterhart
Buxus sempervirens 'Marginata'	schnell wachsend	grün/gelb, blasse Farbe	kleine und hohe Hecken, Kübelpflanze, dekorativ bei dunklem Hintergrund
Buxus sempervirens 'Myrtifolia'	mittelstark wachsend langtriebige Äste	schmalblättrig	als Einzelpflanze, auch für hohe Hecken, in der Blumenbinderei
Buxus sempervirens 'Rotundifolia'	dicht bis locker, reich verzweigt, besonders kräftig	rund bis eiförmig, ganzjährig unverändert bläulich grün, nicht glänzend	gute Frosthärte
Buxus sempervirens 'Suffruticosa'	langsam wachsend		niedrige Einfassungen, für historische Gärten, Schlossgärten oder Friedhöfe (Grabeinfassungen)
Buxus sempervirens 'Vardar Valley'	gedrungene Form	kräftig grün	Bodendecker, Bepflanzung von Böschungen, verhindert Bodenerosionen, bedeckt gut 1m ² , winterhart, für jede Lage geeignet
Buxus macrophyllus 'Schopes'	stark wachsend	groß, oval, glänzend mit Blättern, an der Spitze etwas eingekerbt	Industrie- und frostfest, große Hecken, Sicht- und Windschutz Verhindert Bodenerosionen
Buxus microphylla 'Faulkner'	aufrecht wachsend	glänzend grün	beschränkt für Schnittformen geeignet, am schönsten im Halbschatten
Buxus microphylla 'Koreana'	locker wachsend	hellgrün, rund	Halbschatten/Schatten, gut im Kübel, bei kräftigem Schnitt wird die Pflanze kompakter

terpflanzenquartiere, Vermehrungsflächen und thematische Bereiche. Die Hecken schützen die Pflanzen zudem vor zu viel Sonne und Wind. Der Garten bietet Anregungen für die Gestaltung und der Sortergarten gibt Auskunft über die Vielfalt des Sortiments.

Schwieriger Start

„Die Anfangsjahre waren nicht leicht“, blickt Hans-Peter Atrops zurück. Doch hat sich das Ehepaar mittlerweile etabliert. Zum Buchs kamen beide eher zufällig. Ausgangspunkt war der Wunsch von Ursula

Atrops nach einem Bauerngarten. Bei Kordes Jungpflanzen bestellte ihr Mann erstmals Buchspflanzen. Er war begeistert, als er feststellte, dass diese nicht von Kaninchen oder anderem Wild angegriffen wurden und verwendete sie zusammen mit *Taxus* verstärkt



auf dem Friedhof. Er fand heraus, dass Buchs auch Schnecken auf Distanz hält: „Als wir hier anfangen, war das Gelände übersät mit Schnecken, in diesem Jahr haben wir gerade mal zehn Stück gefunden.“ Er führt die Wirkung auf einen Duft zurück, den Schnecken nicht zu mögen scheinen. Außerdem diene das immergrüne Laub Nützlingen wie Marienkäfern als Überwinterungsquartier, so dass diese im Frühjahr gegen auftretende Schädlinge sofort zur Stelle sind. „Wo *Buxus* wächst, wachsen andere Pflanzen besser“, so sein Credo.

Spezialität Buxusstecklinge

Als gelernter Blumen- und Zierpflanzenbauer musste sich Hans-Peter Atrops vor 20 Jahren zunächst intensiv mit der Baumschulproduktion beschäftigen. Wichtig ist ihm eine biologische Kulturführung, ohne chemische Pflanzenschutzmittel und ausschließlich mit organischem Dünger. Unkraut wird manuell gejätet.

Vom ursprünglich geplanten En-Gros-Absatz an Kollegen

entwickelte sich der Absatz an Endkunden immer stärker und stellt heute den Löwenanteil dar. Produziert werden in der Hauptsache einjährige Buchsstecklinge. An den Produktionszahlen hat sich seit der Gründung kaum etwas geändert. „Wir streben einen kontinuierlichen Absatz an und richten uns nicht nach Trends. Häufig hören wir Ratschläge wie, das Sortiment um weitere Gattungen und Arten zu ergänzen oder größere Pflanzen zu produzieren. Darin besteht jedoch auch die Gefahr, sich zu verzetteln.“

Im Jahr produziert das Ehepaar 200.000 Stecklinge, die 95% des Umsatzes ausmachen. Der Verkauf von Mutterpflanzen stellt einen unbedeutenden Teil des Umsatzes dar. Diese werden allenfalls zu Kugeln oder Kegeln geformt. Figuren mögen die beiden nicht und bieten diese daher auch nicht an. Auch Preiskämpfe machen sie nicht mit: „Eine Krankheit im Gartenbau ist das Nachhelfen und Unterbieten. Wir verlangen einen angemessenen Preis für unsere Pflanzen. Privatkunden bezahlen bei uns den End-



Der Mustergarten gibt Anregungen für die Gestaltung mit *Buxus*. 'Faulkner' bildet die Innenhecke

Hans-Peter Atrops beim Versand: Die bestellten *Buxus*-Stecklinge werden zu 25 Stück mit feuchtem Sphagnum-Moos umhüllt, in Zeitungspapier eingerollt und in Plastikbeutel verpackt

verkaufspreis, En-Gros-Kunden ein Drittel. Dadurch sind wir unseren Geschäftskunden keine Konkurrenz am Markt.“

Kalt vermehrt

Für die Vermehrung nutzt die Baumschule 5000 m² der Produktionsfläche. Die kalte Vermehrung im Freiland erfolgt von September bis März. In dieser Zeit werden die Stecklinge – zweijährige Triebe – geschnitten und in ein Torf-Sand-

Gemisch gesteckt. Zur Bewurzelung stehen die Stecklingskisten dann in Beeten, die mit Schattiernetzen überspannt sind. Durch die kalte Vermehrung und einjährige Kultur erhält der Kunde kräftige, gesunde und wüchsige Pflanzen. Daher sei es in den letzten 20 Jahren auch zu keiner Reklamation gekommen.

Im Angebot sind derzeit 17 Sorten (siehe Tabelle), darunter auch eigene Selektionen wie *Buxus macrophylla* 'Scho-

pes', die 1995 aus einem koreanischen Buchsbaum entstanden ist. Weitere Sorten sind in der Entwicklung und im Aufbau wie der langsam wachsende *Buxus sempervirens* 'Schardeberg' mit gelbgrünem Laub und *Buxus microphylla* 'Rococo' als eine sehr kompakte, kleinblättrige Form mit hellgrünem, fein gefiederten Laub und kugeligem Wuchs.

Verkauf: 90% übers Internet

Der Absatz an Privatkunden nahm durch Mund-zu-Mund-Propaganda kontinuierlich zu. *Buxus*-Fans reisen zum Teil über 100 km oder auch noch weiter an, um sich hier ihre Sorten auszuwählen. 15% des Umsatzes fließen in die Werbung, überwiegend in Publikumszeitschriften wie „Mein schöner Garten“ oder „Flora“. Auch ist die Baumschule mit einer Homepage im Internet vertreten (www.baumschule-atrops.de). Seit der Neugestaltung der Internetseite vor zwei Jahren besuchten bereits etwa 12.000 Surfer die Seite. Rund 90% der Kunden ordern mittlerweile über das Web oder schicken Anfragen per E-Mail. Ursula Atrops nimmt sich hier ebenso viel Zeit für die Beantwortung wie für die Besucher in der Baumschule.

Text und Bilder: Werner Oschek, Übach-Palenberg

Transparente Innovationen

Für Ihren optimalen Kulturerfolg liefert GABLER modernste Gewächshaustechnik.

Mit unserem CLIMAX-Haus holen Sie sich Freilandbedingungen ins Gewächshaus.

Der neue Typ CLIMAX 9.6 mit 9,60 m Schiffbreite und 4 m Stehwandhöhe macht diese Technik nun universell einsetzbar.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

NEU jetzt auch mit SDP-Alltop Isolierendeckung



Gewächshäuser · Heizungsanlagen · Klimasteuerungen

Wilhelm Gabler GmbH & Co. KG

73614 Schorndorf Wiesenstraße 49

Tel. (07181) 608-0 Fax (07181) 608-200

post@gabler-schorndorf.de www.gabler-schorndorf.de